

Zentraldirektion
der
Monumenta Germaniae historica.

Berlin NW 7, den *25*. Februar 1930.

An

die Deutsche Bank und Disconto-
Gesellschaft
Stadtzentrale, Abteilung A
(7 d 1427)

in Berlin W 8,
Mauerstr. 26/27.

Ich bitte zu Lasten meines „Separatkonto Kehr (Monumenta Germaniae historica)“ folgende Beträge zu zahlen:

I. 41.

~~260,50~~ RM „Zweihundertsechzig RM 50 Rpf.“ Vergütung für März 1930 an Fräulein Dr. Hüttebräuker in Berlin-Wilmersdorf auf sein dortiges Konto Abt. 7 d Nr. 1627,

VIII. 17.

~~600,--~~ „Sechshundert RM“ an dasselbe als Vorschuß für sächliche Ausgaben im März 1930 portofrei durch die Post (Anschrift: Frl. Dr. Hüttebräuker in Berlin NW 7, Charlottenstr. 41 (Monumenta Germaniae historica)),

I. 42.

~~14,50~~ „Vierzehn RM 50 Rpf.“ an Herrn Rechnungsrat Längrich in Berlin-Schöneberg, Hauptstr. 13 zur Bezahlung des fälligen Steuerbetrages durch Überweisung auf sein Konto bei der Deutschen Bank und Disconto-Gesellschaft, Depos. Kasse U, Berlin-Schöneberg, Kaiser-Wilhelm-Platz,

VIII. 19. 19-16.

~~199,90~~ „Einhundertneunundneunzig RM 90 Rpf.“ an denselben als Vergütung einschließlich 40 RM für Schreibhilfe und 9,90 RM für bare Auslagen in der Zeit vom 1. Januar bis 31. März 1930 auf das vorbezeichnete Konto,

II. 120

~~500,--~~ „Fünfhundert RM“ Honorarvorschuß für wissenschaftliche

1 574,90 RM Übertrag

liche

☉ o/a. ansgen de Kinn: Aufg. von Kinn. N. 17